

Studentenwerk: Zu wenig Wohnheimplätze

Berlin. Das Deutsche Studentenwerk hat eine wachsende Lücke in der Versorgung von Studentinnen und Studenten mit Wohnheimplätzen kritisiert. Die Entwicklung hinke der steigenden Zahl von Immatrikulierten stark hinterher, erklärte das Studentenwerk am Mittwoch in Berlin. Demnach stand nur noch für 9,6 Prozent der Studierendenden ein geförderter Wohnheimplatz zur Verfügung. Noch im Jahr 2011 habe die sogenannte Unterbringungsquote bei 11,24 Prozent gelegen, 1991 sogar bei fast 15 Prozent. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344471.studentenwerk-zu-wenig-wohnheimplaetze.html>